

### Krempel für das AWO Haus Epfenbach!

Die Initiative zur Rettung unseres geliebten Hauses in Epfenbach ist weiterhin aktiv und war in letzter Zeit gleich zwei Mal beim Mannheimer Krempelmarkt dabei! Im Vorfeld fanden zwei große Spendsammelfahrten statt, bei denen von vielen freundlichen Unterstützern allerlei Krempel abgeholt wurde. Vielen Dank an alle Spender! An alle die direkt mit der AWO und dem Haus verbunden sind und auch an die Menschen die einfach für den guten Zweck gespendet haben ohne selbst involviert zu sein! An beiden Krempelmarkttagen haben sich die Helfer in aller Frühe aus dem Bett geschmissen und von Anfang an Gas gegeben. Um 5 Uhr standen sie startklar auf dem Gelände des Messplatzes in Mannheim und es war kaum das Auto ausgeräumt, da

stürmten die Kunden schon auf sie zu. Da wurde ins Auto gegriffen und versucht alles zu kaufen, was nicht festgehalten wurde! ;) Über viele Stunden hinweg und mit mal besserem, mal schlechterem Wetter wurde dann fleißig verkauft. Es wurde auch mit Fahne und Shirts deutlich gemacht, dass für einen guten Zweck verkauft wird und der ein oder andere stellte marktschreierische Fähigkeiten unter Beweis. Gerne wurden Spezialangebote und Sonderpreise gewährt und nur einem Pärchen, dass den gesamten Kleiderbestand aufkaufen und verschicken wollte musste eine Absage erteilt werden, da sie eine professionelle Verpackung und Lieferung forderten ;) Trotz diesem leider verpassten großen Geschäft konnten insgesamt großartige 923,29€ eingenommen >



#### Impressum jAWOll

##### VERLAG UND REDAKTION

Jawollverlag

Frei Mitarbeiter der Arbeiterwohlfahrt

E-Mail: [jawoll-redaktion@gmx.de](mailto:jawoll-redaktion@gmx.de)

##### HERAUSGEBER

Jugendwerk

Rhein Neckar

##### CHEFREDAKTEURIN

Jil Schmitt



##### STELLVERTRETENDE

CHEFREDAKTEURE

Isabell Nagy, Sebastian Schuhmacher

werden. Ohne Abzüge fließt dieser Betrag in den großen Spendentopf für unser Haus! Vielen vielen Dank an alle Helfer der Spenden-

sammelfahrten und der Verkaufsaaktionen auf dem KreppeImarkt selbst. Ihr habt großartige Arbeit geleistet und einen enormen

Beitrag zur Rettung des Hauses geleistet!

J. Weiß

## Die Freizeitsaison 2013

Nach der Freizeit ist vor der Freizeit. Diese sowohl weisen als auch wahren Worte hört man in manchen Teamerkreisen schon beim Aussteigen aus dem Bus. Wie unsere Jugend- und Ferienwerkler die kalte Jahreszeit überwintern, ist durchaus unterschiedlich. Doch wenn die großen Ferien rufen, sind sie alle wieder da! Mit neuen Ideen, neuem Elan und neuen

Teilnehmern (manche auch mit durchaus viel Material ☺). Da war sie dann auch dieses Jahr wieder – die Freizeitszeit! Lange schon kann man sie erahnen, dann ist sie plötzlich da. Die Teams kruschteln ihre letzten Vorbereitungen zusammen, die letzten Buszeitungen sind im Druck – und schon sind sie weg, die ersten Freizeits. Endlich hat die Geschäftsstelle mal was zu

tu, endlich mal ruft jemand an. Es war wieder viel los auf unseren Freizeits, bzw. es IST noch einiges los in St. Pol, Spielberg, Et-ruria und Kroatien. Aber genau das dürfte auch einer der Hauptsuchtgründe der Teamerschaft sein, der sie jedes Jahr wieder schon beim Busaussteigen sagen lässt: Nach der Freizeit ist vor der Freizeit.

G. Schwind

## Licht und Schatten im Kampf um die Schüler

Gleich zu Beginn möchte ich eins sagen: mir ist jede Chance zur Diskussion recht, die Schülerinnen und Schüler zur Vorbereitung einer Bundestagswahl nutzen. Daher

kann man die Podiumsdiskussion an der Willy Hellpach Schule in Heidelberg auch als Erfolg bezeichnen. Hier hatte das KJW die aktuellen Kandidaten zur Bundes-

tagswahl eingeladen und bis auf Minister Niebel von der FDP (auf Auslandsreise) sind auch alle gekommen. So gab es für die etwas 100 Anwesenden der zwölften Klasse, sowie einiger Studentinnen die Möglichkeit, eine politische Diskussion hautnah zu erleben und auch mit zu diskutieren.

Das wurde auch erfreulicherweise rege genutzt.

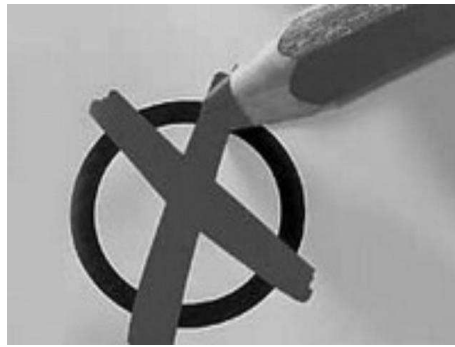
Was ein etwas negatives Bild auf die Veranstaltung wirft, ist das Verhalten der Schulleitung. Nachdem wir in langen Telefonaten und mit vielen Mails die Veranstaltung sowohl inhaltlich als auch organisatorisch mit den PolitikerInnen geregelt und mit der Schule abgesprochen hatten, kam am Tag der Veranstaltung eine Wende. Die Schule wolle keine Veranstaltung „für“ die Schüler, sondern eine ›



Veranstaltung „der“ Schüler. Daher werde nicht das KJW die Diskussion leiten, sondern zwei Schüler. Diese hätten bereits Fragen vorbereitet.

Damit waren das KJW und die AWO aus der Veranstaltung raus. Gerade einmal ein paar Sekunden gestand man uns mehr zähneknirschend zu, um uns selbst in drei Sätzen vorzustellen. Alles andere war dann Sache der Schule.

Es ist nicht nur unser Eindruck gewesen, dass die Diskussion dann durch die Schüler sehr eingefärbt geführt wurde. Denn die erste Fra-



ge „Warum Grün-Rot das Bildungssystem in Baden-Württemberg verschlechtern wolle“ sowie einige weitere Zwischenfälle lassen nicht auf eine objektive Gesprächsführung schließen. Schade

war auch, dass eine Stunde der 90 Minuten mit landespolitischen Themen verbracht wurden, obwohl doch Bundestagswahlen sind und die Politiker entsprechend unserer Themen vorbereitet waren. Eine inhaltliche Auseinandersetzung möchte ich euch hier ersparen, denn ich glaube nicht, dass sie euch bei eurer Entscheidung in einer BUNDESTAGSwahl helfen kann. Besser wäre hier ab dem 29.08.13 ein Blick auf [www.wahlomat.de](http://www.wahlomat.de)

S. Schuhmacher

## Mitmachen und Gewinnen!

Das KJW fordert weiterhin eure Kreativität heraus. Für die Freizeitsaison 2013, läuft dieses Jahr zum ersten Mal der Teamer-Freizeitenwettbewerb.

Angetreten werden kann in 2 Kategorien:

1. **das lustigste/kreativste Teamer-Gruppenfoto**
2. **das skurrilste Mitbringsel**



Unter allen Teilnehmer-Teams ermittelt der Vorstand pro Kategorie die Top 3, zu gewinnen gibt es natürlich auch eine Kleinigkeit (und das KJW hat sich dann doch ein bisschen mehr einfallen lassen als die obligatorischen Süßigkeiten)

Teilnehmen können alle Freizeiten- und ORE-teams der Saison 2013. **Einsendeschluss ist der 15.09.2013.**

In der Kategorie Mitbringsel sind zur Vorausscheidung Fotos zugelassen, danach wird jedoch der originale Gegenstand benötigt.

Die Fotos schickt ihr bitte an [jil.schmitt@gmx.de](mailto:jil.schmitt@gmx.de) oder per **Post** an Kreisjugendwerk der AWO Rhein-Neckar, Burgstr. 23, 69469 Weinheim, Stichwort: Freizeitenwettbewerb

## Der Mais ist heiß!

Nicht vergessen, am **14.09. und 15.09.2013** ist wieder **Altstadtfest in Ladenburg** und das KJW lädt euch auch dieses Jahr wieder ein

vorbeizukommen und einen Maiskolben zu essen. Der allseits bekannte und beliebte **Maisstand** steht vor der **Löwenscheuer beim**

**AWO Ortsverein Ladenburg.**  
Wir freuen uns über euer kommen!  
kjlw